

PREMIUM
ALPINE
PERFORMANCE



MANUAL 08 20

PIEPS iPROBE BT

DEUTSCH

Inhaltsverzeichnis	I
1. Vorwort.....	3
1.1 Kennzeichnung	4
1.2 Haftung	4
1.3 Garantiebestimmungen.....	5
1.4 Hersteller Adresse & Support	5
1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
1.6 Zielgruppe und Vorkenntnisse.....	5
1.7 Grundsatz.....	6
1.8 Technische Daten	6
2. Sicherheit	6
2.1 Verwendete Signalwörter in Sicherheitshinweisen	6
2.2 Allgemeine Sicherheitsbestimmungen und Verpflichtungen	7
2.3 Restgefahren Warnhinweise.....	7
3. Lieferumfang	8
4. Allgemeine Beschreibung	8
4.1 Aufbau	8
4.2 Einschalten & Selbsttest	9
4.2.1 <i>Selbsttest</i>	9
4.3 Funktionalität während des Betriebs	10
4.3.1 <i>Check A: Suchmodus Näherungsanzeige Trefferanzeige</i>	10
4.3.2 <i>Check B: Sender-Deaktivierung</i>	11
4.4 Ausschalten & korrektes Falten.....	12
4.5 Notfall Lawine	13
4.5.1 <i>Punktsuche</i>	14
4.5.2 <i>Feinsuche mit Punktsuche kombinieren</i>	14
5. Gerätemanagement mit der PIEPS APP	15
6. Fehleranalyse, Instandhaltung, Lagerung, Entsorgung	16
6.1 Fehleranalyse.....	16
6.2 Batteriewechsel	16
6.3 Reinigung	17
6.4 Lagerung	17
6.5 Entsorgung.....	17
7. Konformität	17

1. VORWORT

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Kauf einer PIEPS iPROBE BT entschieden haben!

Registrieren Sie Ihr Gerät in der PIEPS APP (iOS, Android) oder unter my.pieps.com und erhalten Sie:

- wichtige Information zu Ihrem Produkt
- wichtige Information zu Software Updates

Mit den folgenden Funktionen bietet die PIEPS iProbe BT bei der Punktortung und bei einer Mehrfachverschüttung dem Einsteiger sowie dem Profi-Retter maximale Unterstützung und spart wertvolle Zeit bei der Kameradenrettung und bei organisierten Rettungseinsätzen:

- Optische und Akustische Trefferanzeige
- PIEPS SAFETY MARKER (mit PIEPS 100cm und 40cm Marker)
- Auto-Switch ON/OFF
- Kabelloses Gerätemanagement mit Bluetooth und PIEPS APP
- Unterstützung bei Mehrfachverschüttung: Zeitgewinn durch automatischen Sleep-Mode von Lawinen-PIEPS mit iPROBE Support
- Zentimeter-Skala
- Einfaches und schnelles Spannen der Sonde
- Speed-Cone System für schnellstes Spannen
- Schnell-Spannverschluss zur Arretierung der Wurfsonde
- Elastische Verschlusschnalle
- Software Updates

Mit der PIEPS iPROBE BT verfügen Sie über ein Produkt, das bezüglich der Sicherheit und Anwenderfreundlichkeit auf dem neuesten Stand der Technik ist. Trotzdem können von der PIEPS iPROBE BT bei unsachgemäßer Handhabung und bestimmungswidriger Verwendung Gefahren ausgehen. Wir weisen im [Kapitel 2](#) und durch Sicherheitshinweise in der gesamten Bedienungsanleitung auf mögliche Gefahren hin.

Die vorliegende Bedienungsanleitung soll das sichere Benutzen der PIEPS iPROBE BT gewährleisten. Die Sicherheitshinweise in diesem Dokument müssen unbedingt beachtet werden!

Als Voraussetzung für die Benutzung der PIEPS iPROBE BT sollten Sie diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Die PIEPS GmbH haftet nicht für technische oder drucktechnische Mängel dieser Bedienungsanleitung, ebenso wird keine Haftung für Schäden übernommen, die direkt oder indirekt auf die Lieferung, Leistung oder Nutzung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.

Copyright © Pieps GmbH, 08/2020

Dieses Original-Manual ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der PIEPS GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

1.1 KENNZEICHNUNG

Die PIEPS iPROBE BT ist laut zutreffenden Richtlinien am Gerät und an der Verpackung gekennzeichnet.



CE-Kennzeichnung der Konformität lt. den folgenden Standards: EMV 2014/30/EU, RED 2014/53/EU, RoHS 2011/65/EU.



Durchkreuzte Mülltonne: Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Eine Entsorgung über öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger ist nicht möglich.

FCC ID

FCC ID: Hinweis auf Erfüllung von Part 15 der FCC Richtlinie.

IC ID

IC ID: Hinweis auf Erfüllung der Industry Canada's licence-exempt RSS standard(s).



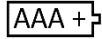
Bluetooth® Logo: Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind registrierte Markenzeichen im Besitz der Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Zeichen von der Pieps GmbH sind lizenziert. Andere Markenzeichen und Markennamen sind im Besitz ihrer jeweiligen Eigentümer.

SN

12 stellige Seriennummer: identifiziert das LVS-Gerät und wird für die Geräteregistrierung verwendet.



Recycling Symbol.



Batterie-Symbol: kennzeichnet den Batterietyp und die korrekte Position



Bedienungsanleitung-Symbol: Hinweis für Benutzer die Bedienungsanleitung und Warnungen zu lesen.

PIEPS

PIEPS Markenname.



PIEPS Logo.

iPROBE BT

Technologie / Systemname

iPROBE BT 260

Beispiel einer Modellbezeichnung

1.2 HAFTUNG

Die Angaben dieser Bedienungsanleitung beschreiben die Eigenschaften des Produktes, ohne diese zuzusichern.

Es wird keine Haftung übernommen für Schäden, die entstehen durch:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Missachten der Bedienungsanleitung
- Eigenmächtige Veränderungen der PIEPS iPROBE BT
- Unsachgemäße Arbeiten an und mit der PIEPS iPROBE BT
- Weiterbenutzung der PIEPS iPROBE BT trotz Verschleißerscheinungen
- Eigenmächtige, unsachgemäß durchgeführte Reparaturen
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt

HINWEIS

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller freigegeben wurden, führen dazu, dass Sie das Gerät nicht mehr betreiben dürfen!

1.3 GARANTIEBESTIMMUNGEN

Der Hersteller garantiert während zwei Jahren ab Kaufdatum für Verarbeitungs- und Materialfehler der PIEPS iPROBE BT. Ausgenommen sind Batterie und Aufbewahrungstasche sowie Schäden, entstanden durch falschen Gebrauch oder Zerlegen des Gerätes durch nicht autorisierte Personen. Jede weitergehende Gewährleistung und jegliche Haftung für Folgeschäden sind ausdrücklich ausgenommen. Für Garantieansprüche wenden Sie sich mit Beilage des Kaufbelegs und einer Fehlerbeschreibung an die jeweilige Verkaufsstelle.

1.4 HERSTELLER ADRESSE & SUPPORT

Pieps GmbH, Parkring 4, 8403 Lebring, Austria

Bei technischen Problemen wenden Sie sich an unseren Support: support@pieps.com

1.5 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Die PIEPS iPROBE BT ist eine elektronische Lawinensonde mit einer optisch-akustischen Trefferanzeige zu jedem normgerecht (EN300718) sendenden LVS-Gerät (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät) sowie einer automatischen Sender-Deaktivierfunktion zu LVS-Geräten mit PIEPS iPROBE-Support. Die PIEPS iPROBE BT dient in der Praxis zur Punktsuche einer von einer Lawine verschütteten Person und darf von dieser bestimmungsgemäßen Verwendung nicht abweichen. Entscheidend für ein gutes und schnelles Suchergebnis ist der geschulte Umgang mit der Lawinen-Notfallausrüstung – dies setzt regelmäßiges Training voraus. Die PIEPS iPROBE BT muss bei Abfahrten immer zusammengeklappt und gesichert im Rucksack (z.B. Notfallfach) verstaut sein. Bei der PIEPS iPROBE BT handelt es sich um eine elektronische Lawinensonde mit zum Teil automatischen Funktionalitäten – aus diesem Grund darf die PIEPS iPROBE BT nur nach dem Lesen und Verstehen dieser Bedienungsanleitung benutzt werden. Darüber hinaus werden für den Fall der Nichteinhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung die Haftungs- und Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen. Die PIEPS iPROBE BT ist nur unter den in dieser Dokumentation vorgeschriebenen Einsatzbedingungen zu benutzen.

1.6 ZIELGRUPPE UND VORKENNTNISSE

Eine Lawinensonde dient als Bestandteil der Lawinen-Notfallausrüstung all jenen Personen, die sich abseits von gesicherten Pisten in freies, ungesichertes Gelände begeben (z.B. Skitourengeher, Freerider, Bergretter, Schneeschuhwanderer, etc.).

Benutzer der PIEPS iPROBE BT müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Lesen und Verstehen dieser Bedienungsanleitung.
- Benutzer mit Sehbeeinträchtigungen müssen sicherstellen, dass sie die mehrfarbige, optische Anzeige (LED-Lichter) entsprechend den Hinweisen in der Bedienungsanleitung korrekt interpretieren können sowie die Beschriftung am Gerät lesen können.
- Sofern Benutzer mit Hörbeeinträchtigungen das akustische Signal nicht wahrnehmen können, müssen sie sicherstellen, dass die mehrfarbige optische Anzeige (LED-Lichter) entsprechend der Hinweise in der Bedienungsanleitung korrekt interpretiert werden können.
- Die Durchführung regelmäßiger Trainings gewährleistet den sicheren und effizienten Einsatz der PIEPS iPROBE BT.

1.7 GRUNDSATZ

Die PIEPS iPROBE BT entspricht dem Stand der Technik und den geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften. Dennoch können bei Fehlbedienung oder Missbrauch Gefahren auftreten für:

- Leib und Leben der Benutzer oder Dritter
- die PIEPS iPROBE BT und Sachwerte des Benutzers
- den effizienten Einsatz der PIEPS iPROBE BT

1.8 TECHNISCHE DATEN

Bezeichnung	PIEPS iPROBE BT 220 260 300
Frequenzbereich	457 kHz
Bluetooth Sendefrequenz	2.402 - 2.480 GHz
Bluetooth Sendeleistung	0 dBm
Sondenlänge total	220 cm 260 cm 300 cm
Sondenlänge Packmaß	47,6 cm
Gewicht inkl. Batterie	380 g 420 g 460 g
Stromversorgung	1x Alkaline, AA, LR6, 1,5V
Batterie Lebensdauer	100 h
Arbeitstemperaturbereich	-20° C bis +45° C (-4° F bis +113° F)
Reichweite Annäherung	2 m
Reichweite Trefferanzeige	ca. 50 bis 0 cm
Sondierlänge max. mechanisch	220 cm 260 cm 300 cm
Sondierlänge max. mech. + elektr. (Trefferanzeige)	270 cm 310 cm 350 cm

2. SICHERHEIT

Diese Bedienungsanleitung ist entsprechend den gültigen EU-Vorschriften aufgebaut und enthält Sicherheitshinweise. Für die Einhaltung der Sicherheitshinweise sind die Einzelpersonen selbst verantwortlich. Dieses Kapitel enthält alle sicherheitsrelevanten Informationen. Bei Unklarheiten oder Verständnisproblemen kontaktieren Sie bitte unseren Support.

2.1 VERWENDETE SIGNALWÖRTER IN SICHERHEITSHINWEISEN

- ▲ GEFAHR** *Unmittelbar drohende Gefahr für das Leben von Personen*
Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort GEFAHR weist auf unmittelbar drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen hin!
- ▲ WARNUNG** *Gefahr von Personenschäden (schwere Verletzungen) und ggf. zusätzliche Sachschäden*
Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, welche Auswirkung auf die Gesundheit von Personen haben kann!
- ▲ VORSICHT** *Gefahr von Sachschäden und ggf. zusätzlich geringe Verletzungsgefahr*
Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort VORSICHT weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, welche vor allem Sachschäden zur Folge haben kann!
- HINWEIS** *Dieses Symbol mit dem Vermerk HINWEIS weist auf unterstützende Information für Installation, Betrieb bzw. Wartung und Instandsetzung hin.*

2.2 ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN UND VERPFLICHTUNGEN

Generell gelten im Umgang mit der PIEPS iPROBE BT folgende Sicherheitsbestimmungen und Verpflichtungen:

- Die PIEPS iPROBE BT darf nur in einwandfreiem Zustand benutzt werden.
- Es ist verboten, die PIEPS iPROBE BT ohne schriftliche Freigabe durch die PIEPS GmbH umzubauen oder zu verändern.
- Störungen oder Schäden dürfen nicht eigenmächtig behoben werden. Kontaktieren Sie in diesem Fall unseren Support bezüglich der weiteren Vorgehensweise. Die PIEPS iPROBE BT darf bis zur Behebung des Schadens nicht eingesetzt werden.
- Die Sicherheitshinweise und Bedienhinweise in der Bedienungsanleitung sind in jedem Fall zu berücksichtigen.

2.3 RESTGEFAHREN | WARNHINWEISE

Auch bei maximaler Sorgfalt in der Konstruktion der PIEPS iPROBE BT und unter Berücksichtigung aller sicherheitsrelevanten Sachverhalte können Restgefahren bestehen, welche mittels einer Risikobeurteilung evaluiert wurden. In diesem Kapitel sind alle Restrisiken und Warnhinweise aus der Risikobeurteilung gelistet.

- ▲ GEFAHR** **Gefahr durch elektrische Spannung bei Berührung des Gerätes mit elektrischen Leitungen.**
Halten Sie sich mit dem Gerät von spannungsführenden Leitungen fern.
- ▲ WARNUNG** **Gefahr von Stichverletzungen durch die Metallspitze der Sonde.**
Achten Sie im Bereich der Spitze auf Stichverletzungen. Richten Sie die Spitze nicht in Richtung von Personen, mit Ausnahme der verschütteten Person.
- ▲ WARNUNG** **Gefahr von Hörschäden durch hohen Geräuschpegel.**
Halten Sie das Gerät niemals unmittelbar zum Ohr. Empfohlen ist ein Mindestabstand von 50 cm.
- ▲ VORSICHT** **Gefahr durch ungewolltes Aufklappen der Sonde.**
Transportieren Sie das Gerät nur im zusammengefalteten und gesicherten (durch Sicherungsglasche- bzw. im Rucksack-Notfallfach) Zustand. Achten Sie darauf, dass das Gerät ordnungsgemäß im Rucksack verstaut ist und gegen das Verlorengehen gesichert ist.
- ▲ VORSICHT** **Quetschgefahr beim Zusammenstecken und Arretieren der Sondenrohre.**
Achten Sie beim Zusammenbau auf mögliche Quetschgefahr beim Arretieren der einzelnen Sondenrohre. Halten Sie die Sonde grundsätzlich am Griff und werfen Sie diese auf weichem Untergrund (Schnee) aus. Arretieren Sie die Sonde mittels Schnellspannverschluss.
- ▲ VORSICHT** **Quetschgefahr beim Einschieben des Schnellspannsystems.**
Achten Sie beim Einschieben des Schnellspannsystems auf mögliche Quetschgefahren.
- ▲ WARNUNG** **Absturzgefahr und Abrutschgefahr bei der Bedienung mit Schneehandschuhen.**
Bei Benutzung der Sonde mit Schneehandschuhen besteht Abrutschgefahr am Sondenrohr, der Verlust des Gleichgewichts kann die Folge sein. Das Sondenrohr darf nicht als Gehhilfe verwendet werden.
- ▲ GEFAHR** **Explosionsgefahr durch falsch verwendete Batterien.**
Gefahr von inkorrekt er Kapazitätsanzeige.
Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs „Alkaline, AA, LR6, 1,5V“!
- ▲ VORSICHT** **Gefahr durch extreme Temperaturen.**
Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus. Lagern Sie das Gerät so, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Extreme Temperaturen können die Funktionalität beeinträchtigen bzw. die Batterie schädigen.
- HINWEIS** *Ist die PIEPS iPROBE BT defekt (Selbsttest „Systemfehler“) stehen keine elektronischen Funktionalitäten zur Verfügung, jeglicher elektronische Support entfällt. Benutzen Sie die PIEPS iPROBE BT in diesem Fall wie eine klassische Lawinensonde. Hinweise zur Durchführung der Punktsuche finden Sie im [Kapitel 4.5.1](#).*
- HINWEIS** *Lesen der Bedienungsanleitung ist für Bedienpersonal vorgeschrieben.*

3. LIEFERUMFANG

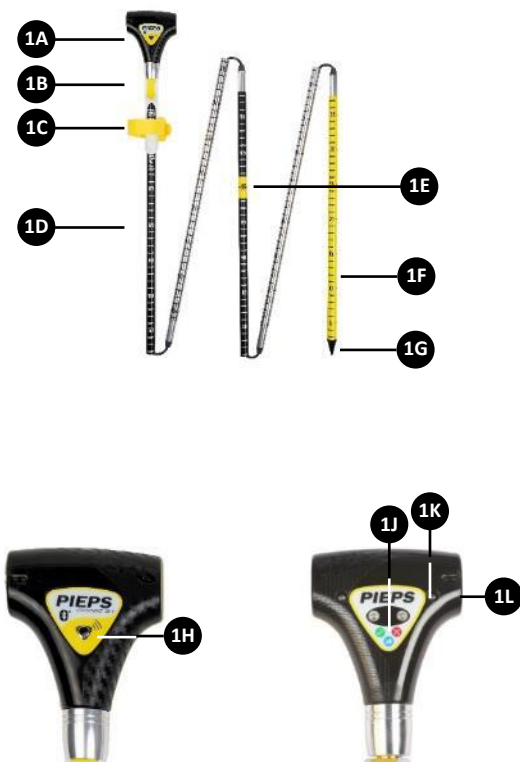
- 1x PIEPS iPROBE BT
- 1x Batterie (im Batteriefach)
- 1x Aufbewahrungstasche
- 1x Quick Start Guide

Kontrollieren Sie den Lieferumfang nach dem Auspacken auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Wenden Sie sich gegebenenfalls an die jeweilige Verkaufsstelle oder unseren Support. Entsorgen Sie die Verpackung und Transportsicherungen umweltgerecht (Papier zu Papier, Plastik zu Plastik, etc.).

⚠ VORSICHT *Beschädigungen durch ineffiziente Verpackung beim Geräteversand.*
Es wird empfohlen die Verpackung nach dem Auspacken aufzubewahren und für den Fall von Gewährleistungsansprüchen das Gerät in der Originalverpackung einzuschicken.

4. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

4.1 AUFBAU




- (1A) Sondengriff mit LED-Anzeige und Lautsprecher zur optischen und akustischen Ausgabe des Systemstatus
- (1B) Schnell-Spannverschluss zur verlässlichen Arretierung der Wurfsonde
- (1C) Sicherungslasche für gesicherten Verschluss
- (1D) Sondenrohr mit Zentimeter-Skala zum Ablesen der Verschüttungstiefe und als Zentimetermaß bei Schneeprofilaufnahmen
- (1E) PIEPS Safety Marker: 100 cm Markierung
- (1F) PIEPS Safety Marker: letzten 40 cm Markierung
- (1G) Sondenspitze mit integriertem Empfänger lokalisiert jeden normgerechten LVS-Sender
- (1H) Lautsprecher zur akustischen Ausgabe des Systemstatus
- (1J) LED-Anzeige in grün, rot und blau zur optischen Ausgabe des Systemstatus
- (1K) Batteriesymbol mit Polaritätsangabe
- (1L) Batteriefach Zugang

4.2 EINSCHALTEN & SELBSTTEST

Gehen Sie bei der Inbetriebnahme in folgenden Schritten vor:








- Öffnen Sie die Sicherungslasche (1C).
- Werfen Sie die PIEPS iPROBE BT auf weichem Untergrund (Schnee) aus und spannen Sie die Sonde. Halten Sie dabei das oberste Sondenrohr mit einer Hand fest und ziehen Sie mit der zweiten Hand am Sondengriff (1A) bis der Schnell-Spannverschluss (1B) einrastet und ein Tonsignal am Lautsprecher (1H) die Aktivierung der PIEPS iPROBE BT signalisiert.



HINWEIS Die PIEPS iPROBE BT ist erst dann elektronisch aktiv, wenn das Tonsignal ertönt!
 Dauerton für 1 s (piiiiiiiiiep)

4.2.1 Selbsttest

Bei jedem Einschalten führt die PIEPS iPROBE BT einen Selbsttest durch, bei dem alle funktionsrelevanten Komponenten überprüft werden.

PIEPS iPROBE BT Status		Optische Signalausgabe (LEDs)	Akustische Signalausgabe
Aktivierung			Dauerton für 1 s (piiiiiiiiiep) 
Selbsttest	Selbsttest „OK“	Beide LEDs leuchten GRÜN für 1 s 	Keine akustische Signalausgabe 
	Selbsttest „Geringe Batteriekapazität“	Beide LEDs blinken ROT für 3 s 	Warnton für 3 s (5x piiiep) siehe Batteriewechsel 
	Selbsttest „Systemfehler“	Beide LEDs leuchten ROT solange die PIEPS iPROBE BT aktiviert ist 	Warnton für 3 s (5x piiiep) siehe Fehleranalyse 

- Ist die PIEPS iPROBE BT in Ordnung (Selbsttest „OK“) wird für 1 s eine grün leuchtende LED-Anzeige ausgegeben. Darauf folgt die grün blinkende LED-Anzeige des Checkmodus A1 und die PIEPS iPROBE BT kann benutzt werden.
- Ist ein Batteriewechsel notwendig (Selbsttest „Geringe Batteriekapazität“) wird für 3 s eine rot blinkende LED-Anzeige sowie ein akustisches Warnsignal ausgegeben. Darauf folgt die grün blinkende LED-Anzeige des Checkmodus A1 und die PIEPS iPROBE BT kann benutzt werden. Führen Sie in diesem Fall einen Batteriewechsel *laut Kapitel 6.2* durch.
- Ist die PIEPS iPROBE BT defekt (Selbsttest „Systemfehler“) wird eine permanent rot leuchtende LED-Anzeige sowie ein akustisches Warnsignal für 3 s ausgegeben. Die optische Warnung bleibt bestehen, solange die PIEPS iPROBE BT aktiviert ist. Die elektronischen Funktionalitäten stehen nicht zur Verfügung. Führen Sie in diesem Fall eine Fehleranalyse *laut Kapitel 6.1* durch.

HINWEIS Ist die PIEPS iPROBE BT defekt (Selbsttest „Systemfehler“), stehen keine elektronischen Funktionalitäten zur Verfügung, jeglicher elektronische Support entfällt. Benutzen Sie die PIEPS iPROBE BT in diesem Fall wie eine klassische Lawinsonde. Hinweise zur Durchführung der Punktsuche finden Sie im Kapitel 4.5.1.

4.3 FUNKTIONALITÄT WÄHREND DES BETRIEBS

CHECK A	Check A1 Suchmodus	Check A2 Näherungsanzeige	Check A3 Trefferanzeige
CHECK B	Check B Sender-Deaktivierung		

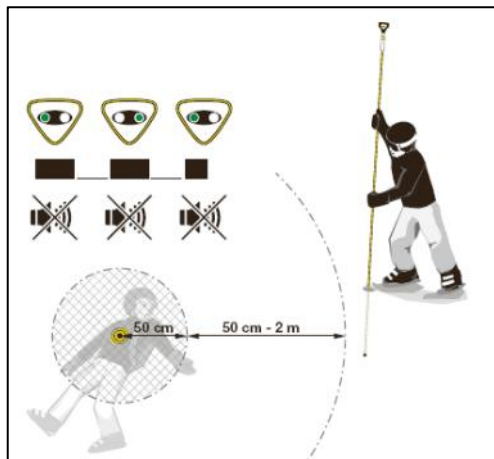
4.3.1 Check A: Suchmodus | Näherungsanzeige | Trefferanzeige

Mit der optisch-akustischen Trefferanzeige erhalten Sie maximale Unterstützung und sparen wertvolle Zeit bei der Punktsuche!

Die PIEPS iPROBE BT im Suchmodus (Check A1) sucht nach einem Sende-LVS. Ab einem Abstand von ca. 2 – 0,5 m zwischen Sondenspitze und Sende-LVS wird die Näherungsanzeige (Check A2) ausgegeben. Ab einem Abstand von ca. 0,5 – 0 m signalisiert die PIEPS iPROBE BT einen Treffer (Check A3).

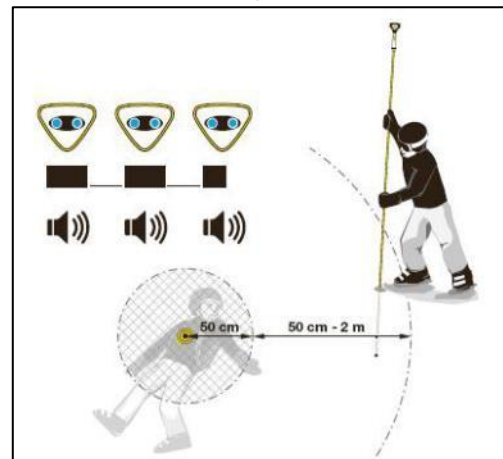
HINWEIS Die Näherungs- und Trefferanzeige funktioniert zu jedem Sende-LVS, das normkonform nach EN300718 sendet.

Check A1: Suchmodus, kein aktives Sende-LVS im Nahbereich < 2 m



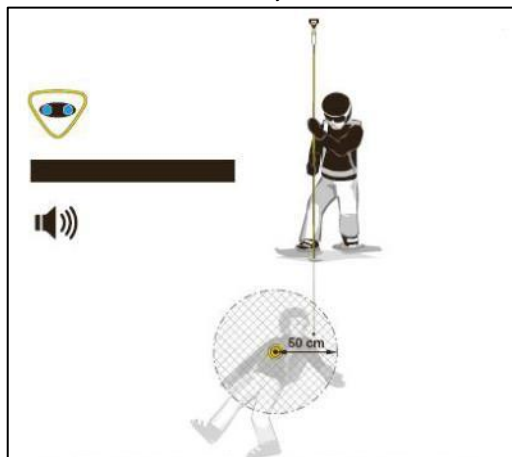
👁️ LEDs blinken abwechselnd GRÜN
🔊 keine akustische Signalausgabe

Check A2: Näherungsanzeige, aktives Sende-LVS im Nahbereich ca. 2 – 0,5 m



👁️ beide LEDs blinken BLAU im Intervall des Sende-LVS
🔊 gleichmäßige Piep-Töne im Intervall des Sende-LVS (piep_piep_piep_etc.)

Check A3: Trefferanzeige, aktives Sende-LVS im Nahbereich < 0,5 m



👁️ beide LEDs leuchten BLAU
🔊 Dauerton (iiiiiiiiiiiie...)

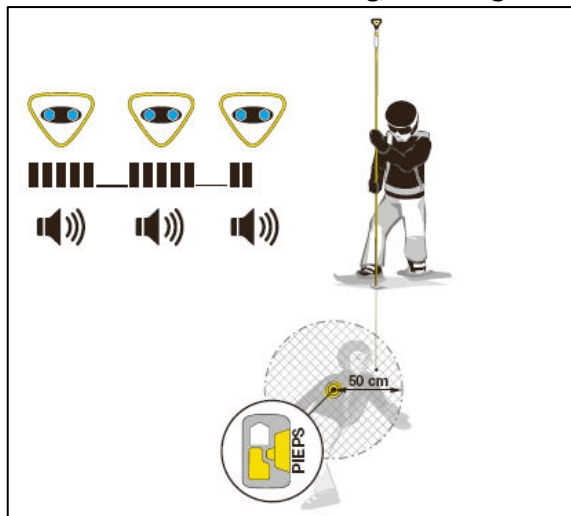
4.3.2 Check B: Sender-Deaktivierung

Die Funktion „Deaktivierung des Sende-LVS“ bietet maximale Unterstützung bei Mehrfachverschüttungsszenarien. Ohne Betätigung der Markiertaste wird am Empfänger-LVS das nächst stärkste Signal angezeigt. Die Suche nach weiteren verschütteten Personen wird für alle Empfänger-LVS vereinfacht.

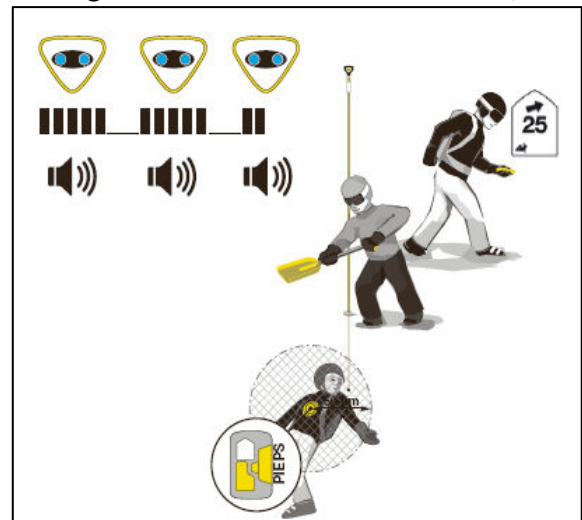
Ein Sende-LVS wird nach der Trefferanzeige (Check A3) automatisch deaktiviert, wenn das Sende-LVS über PIEPS iPROBE BT-Support* verfügt und die PIEPS iPROBE BT in vertikaler Position im Schnee steckt. Die Deaktivierung erfolgt innerhalb weniger Sekunden.

* LVS-Geräte mit PIEPS iPROBE-Support: PIEPS PRO BT, PIEPS POWDER BT, PIEPS MICRO BT sensor/button/RACE, PIEPS DSP SPORT, PIEPS DSP PRO/PRO ICE, , PIEPS DSP STANDARD/TOUR $\geq v5.0$, PIEPS FREERIDE, BLACK DIAMOND GUIDE/RECON.

Check B: Sender-Deaktivierung, vorübergehende Deaktivierung des Sende-LVS im Nahbereich < 0,5 m



- 👁 beide LEDs blinken BLAU,
- 🔊 wiederholtes 5-fach Blinken
- 🔊 wiederholte 5-fach Piep-Töne (ti-ti-ti-ti-ti_ti-ti-ti-ti_etc.)



Nach Deaktivierung des Sende-LVS wird am Empfänger-LVS das nächst stärkste Signal angezeigt. Der suchende Retter verfolgt unmittelbar das neue Signal, während übrige Retter mit dem Schaufeln beginnen.

Solange die PIEPS iPROBE BT im Nahbereich (0 – ca. 0,5 m) des Sende-LVS verweilt, bleibt dieses deaktiviert. Wird die PIEPS iPROBE BT entfernt oder umgeworfen (horizontale Position), beginnt das Sende-LVS nach 5 s wieder zu senden.

Die PIEPS iPROBE BT bleibt nach dem Entfernen vom Sende-LVS solange im Checkmodus B bis:

- entweder die Sonde von der vertikalen Position in eine waagrechte Position < 20° (Trageposition) wechselt. In diesem Fall schaltet die PIEPS iPROBE BT automatisch in den Suchmodus (Check A1).
- oder ein neuerliches Sendesignal empfangen wird. In diesem Fall schaltet die PIEPS iPROBE BT automatisch in die Näherungsanzeige (Check A2) bzw. Trefferanzeige (Check A3).

HINWEIS Verfügt das Sende-LVS nicht über „PIEPS iPROBE BT Support“ dann wird das Sende-LVS nicht deaktiviert und die PIEPS iPROBE BT bleibt im Modus „Check A3“ (Trefferanzeige).

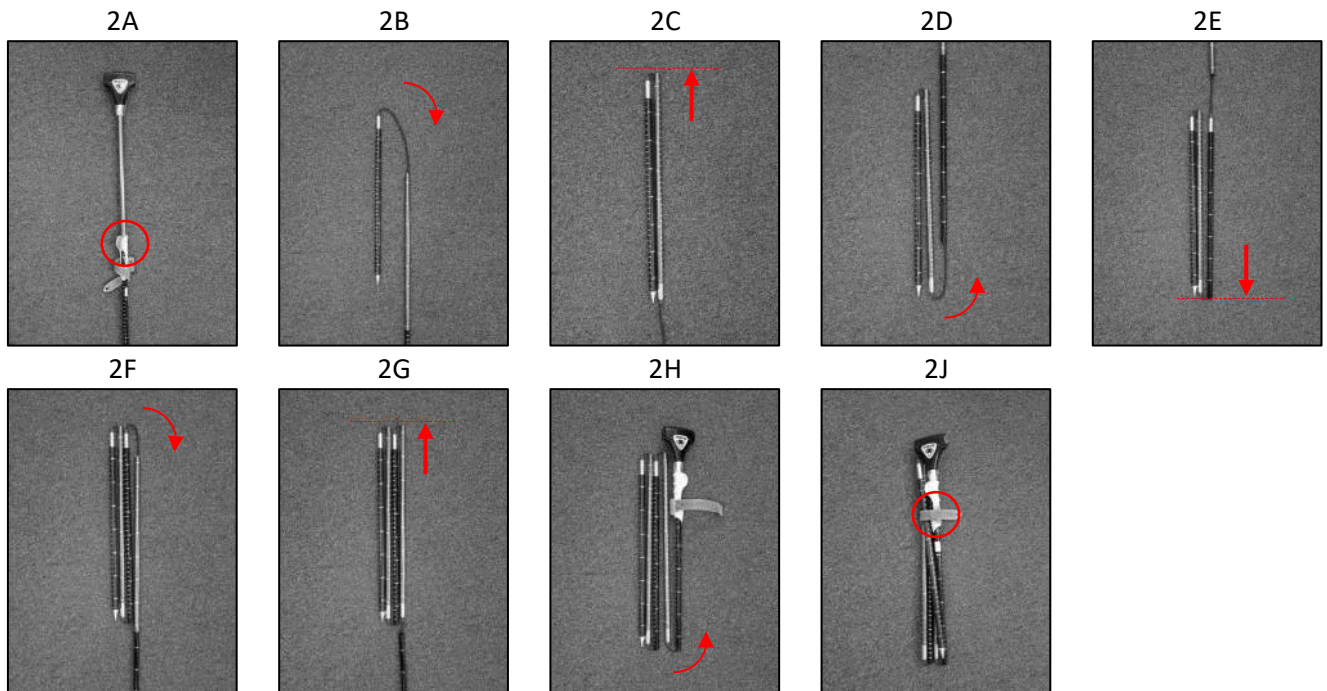
HINWEIS Die Funktion „Deaktivierung des Sende-LVS“ kann optional mit der PIEPS APP deaktiviert werden.

4.4 AUSSCHALTEN & KORREKTES FALTEN

Das Ausschalten der PIEPS iPROBE BT erfolgt automatisch beim Abspannen und Falten der Sonde.

Gehen Sie beim Ausschalten und beim Falten in den folgenden Schritten vor:

- Drücken Sie auf die gelbe Entriegelungstaste um die Arretierung zu lösen, ziehen Sie dabei ggf. leicht am Sondengriff (2A).
- Beginnen Sie den Faltvorgang beim untersten Sondenrohr und falten Sie das nächste Sondenrohr parallel zum vorhergehenden (2B). Schieben Sie das Rohr bis zum Anschlag (2C).
- Wiederholen Sie den Vorgang mit den restlichen Sondenrohren bis die PIEPS iPROBE BT zur Gänze gefaltet ist (2D-2H).
- Sichern Sie ggf. die gefaltete Sonde mit der Sicherungslasche (2J).



HINWEIS

Beginnen Sie den Faltvorgang immer beim untersten Sondenrohr und schieben Sie die Sondenrohre vor dem nächsten Faltvorgang immer bis zum Anschlag. Dies gewährleistet Langlebigkeit des Sondenkabels.

4.5 NOTFALL LAWINE

Die größte Chance auf eine rasche Rettung hat ein Verschütteter, wenn möglichst viele Kameraden einer Gruppe nicht verschüttet wurden und diese eine effiziente Kameradenrettung als Teamwork beherrschen! Falls der Ernstfall eintritt, gilt vor allem: RUHE BEWAHREN, BEOBACHTEN, ALARMIEREN, KOORDINIERT HANDELN!

(1) Ruhe bewahren & Überblick verschaffen

- Bestehen weitere Gefahren?
- Anzahl der Verschütteten?
- Primären Suchbereich festlegen!

(2) Kurzen Notruf absetzen

- max. 2 min
- EU 112, AT 140, CH 1414, IT 118, FR 15

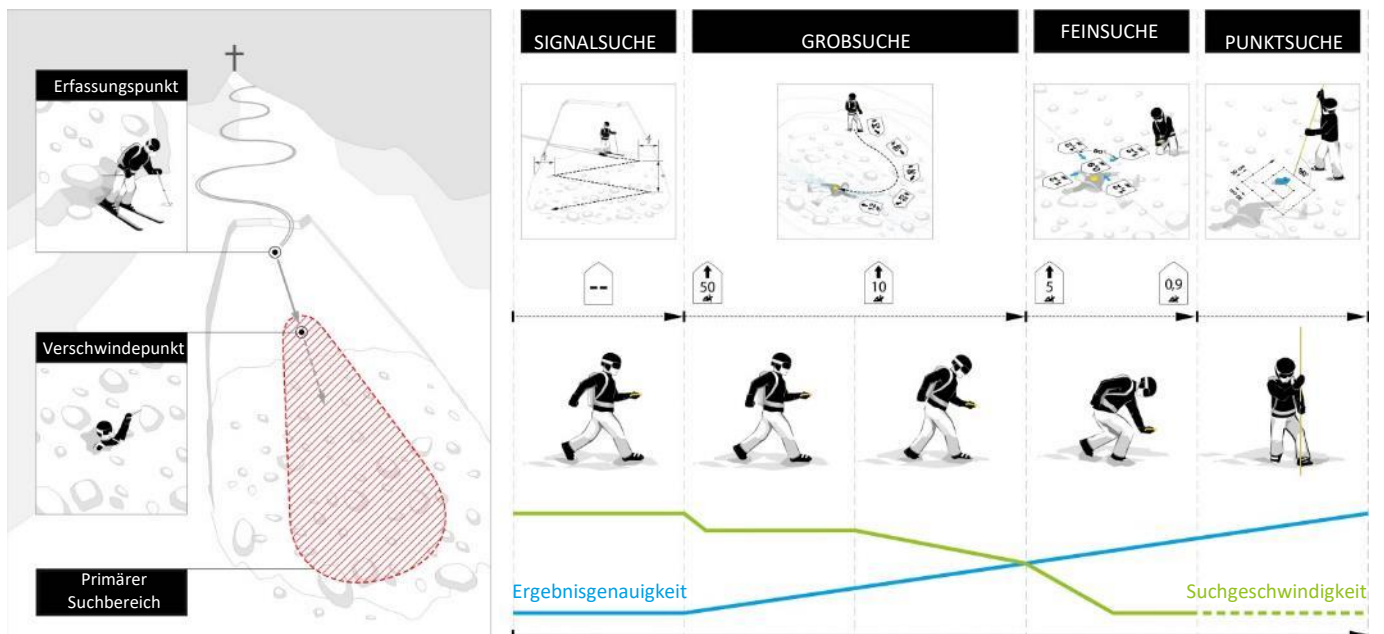
(1) Verschüttetensuche

- Signalsuche (Auge + Ohr, LVS-Gerät)
- Grobsuche (ab Erstempfang)
- Feinsuche (ab 5 m an der Oberfläche)
- Punktsuche (systematisches Sondieren)

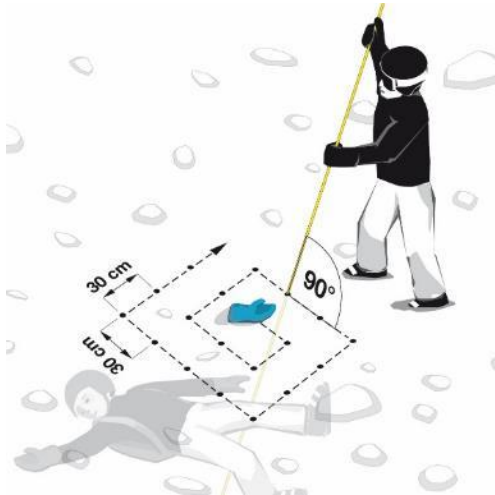
(2) Systematisches Ausschaufeln

(3) Erste Hilfe

(4) Abtransport



4.5.1 Punktsuche

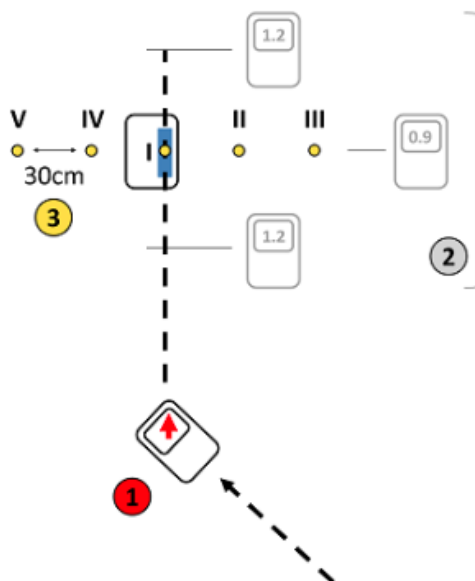


Sondieren Sie immer im rechten Winkel zur Schneeoberfläche. Benutzen Sie die untere Hand als „Sondenführung“ um sicherzustellen, dass die Sonde einem gleichbleibendem Weg verfolgt. Folgen Sie dem erprobten System bis zu einem Treffer. Kommunizieren Sie einen Treffer und lassen Sie die Sonde stecken.

Die PIEPS iPROBE BT unterstützt in dieser Phase optimal durch Optische-Akkustische Trefferanzeige im Nahbereich des Verschüttenden (<50cm).

WICHTIG! Lassen Sie die Sonde auch während der gesamten Schaufelarbeit stecken! Sie dient als unentbehrliche Orientierungshilfe!

4.5.2 Feinsuche mit Punktsuche kombinieren



Hier handelt es sich um ein spezielles Sondierungsverfahren mit der PIEPS iPROBE BT.

Letzte Richtungskorrektur: Führen Sie die letzte Richtungskorrektur exakt aus bevor der Richtungspfeil verschwindet (1).

Feinsuche: Markieren Sie bereits bei der ersten Vorwärtsbewegung den Punkt mit der geringsten Entfernungsanzeige.

Sondieren Sie mit der PIEPS iPROBE BT im 30 cm-Abstand bis zum Dauerton -> zentral (I), 2x rechts (II,III) und 2x links (IV, V).

5. GERÄTEMANAGEMENT MIT DER PIEPS APP

Die PIEPS APP ermöglicht ein übersichtliches Gerätemanagement (z. B. Software Updates, Gerätekonfiguration) über Bluetooth und beinhaltet zusätzlich einen praktischen Trainingsmodus. PIEPS APP herunterladen (Android Play Store, iOS App store), mit Lawinen-PIEPS verbinden und alle Vorteile nutzen!

HINWEIS *Wenn Sie die PIEPS APP bereits installiert haben, achten Sie darauf, dass die aktuellste Version verwendet wird.*

So wird die PIEPS iPROBE BT mit Ihrem Bluetooth-Gerät verbunden:

1. Aktivieren Sie die PIEPS iProbe BT und stellen Sie diese innerhalb von 60 Sekunden, mit der Spitze nach oben, an eine Wand.
2. Die PIEPS iProbe BT signalisiert die Verbindungsbereitschaft durch 2 maliges Piepsen und gleichzeitigem Blinken der grünen und blauen LED (das dauert ca. 10 Sekunden).
3. Folgen Sie den Anweisungen im Gerätemanager der PIEPS APP um eine Verbindung herzustellen (Hinweis: Wenn keine Verbindung innerhalb von 5 Minuten hergestellt wird, muss für eine neuerliche Verbindungsbereitschaft die Pieps iProbe BT deaktiviert und anschließend wieder aktiviert werden).
4. Die erfolgreiche Verbindung wird durch eine durchgehend blau leuchtende und grün blinkende LED angezeigt.
5. Nach erfolgreicher Verbindung können die erforderlichen Systemüberprüfungen und Aktualisierungen durchgeführt werden. Befolgen Sie hierzu den Anleitungen in der PIEPS APP.
6. Um den Bluetooth-Modus zu verlassen, trennen sie die PIEPS iProbe BT über die PIEPS APP. Alternativ kann die Verbindung, durch drehen der Spitze der Pieps iProbe BT nach unten, beendet werden.
7. Bluetoothfehler: Ein Bluetoothfehler wird durch eine durchgehend rote LED und grün blinkende LED angezeigt

HINWEIS *Die Bluetooth Verbindung wird nach 5 min Inaktivität automatisch getrennt!*

⚠ GEFAHR ***Gefahr durch Nicht-Senden des Gerätes bei aktiviertem Bluetooth***
*Verwenden Sie den Bluetooth-Modus nur für das Gerätemanagement und den Trainingsmodus.
Verwenden Sie den Bluetooth-Modus niemals in lawinengefährdetem Gelände!*

Mit der PIEPS APP können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Funktion	Mögliche Einstellungen
Admin Lock	On/Off
Sender Deaktivierung:	On/Off
Lautstärke	Gering / Mittel / Hoch
Geräte-Check	✓
Batterieanzeige	In %
Zurücksetzen auf Werkeinstellungen	✓

Weiterer nützliche Features der PIEPS APP:

- Software Update
- Trainingsmodus
- Praxisübungen
- Flottenmanagement

6. FEHLERANALYSE, INSTANDHALTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

6.1 FEHLERANALYSE

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn die PIEPS iPROBE BT beim Aktivieren keine Reaktion zeigt bzw. nach dem Selbsttest einen Systemfehler anzeigt:

- 1) Deaktivieren Sie die PIEPS iPROBE BT durch Zusammenlegen.
- 2) Kontrollieren Sie die PIEPS iPROBE BT auf mechanische Beschädigungen.
- 3) Kontrollieren Sie die Batterie auf Kapazität, Typ und Polarität (+,-), setzen Sie ggf. eine neue Batterie ein.
- 4) Aktivieren Sie die PIEPS iPROBE BT erneut.
- 5) Alternativ führen Sie einen Geräte-Check über die PIEPS APP aus.

Zeigt die PIEPS iPROBE BT noch immer keine Reaktion bzw. wird nach wie vor ein Systemfehler angezeigt, dann kontaktieren Sie bitte ein PIEPS Service Center oder unseren Support (support@pieps.com).

6.2 BATTERIEWECHSEL

Die PIEPS iPROBE BT analysiert bei jedem Einschalten den Ladezustand der Batterie. Erreicht der Ladezustand ein kritisches Level, so wird nach dem Selbsttest für 3 s eine Warnung ausgegeben (*siehe Kapitel 4.2*). PIEPS empfiehlt, die Batterie umgehend durch eine neue zu ersetzen, auch wenn im Normalfall noch Restkapazität für 1 – 3 Rettungseinsätze vorhanden ist.

Gehen Sie beim Batteriewechsel wie folgt vor:

- Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs entgegen dem Uhrzeigersinn auf (3A).
- Ersetzen Sie die Batterie durch 1 Stk. Alkaline, AA, LR6, 1,5V. Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterie auf Polarität (3B)!
- Halten Sie sich bei der Entsorgung der Batterie an die geltenden Vorschriften Ihres Landes.



⚠ GEFAHR

Explosionsgefahr durch falsch verwendete Batterien.

Gefahr von inkorrekt er Kapazitätsanzeige.

Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs „Alkaline, AA, LR6, 1,5V“!

6.3 REINIGUNG

Verwenden Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch ohne Reinigungsmittel.

HINWEIS *Bei Reinigungsarbeiten darf kein fließendes Wasser, Dampf oder Reinigungsmittel verwendet werden. Das könnte die Funktionalität des Gerätes beeinträchtigen.*



6.4 LAGERUNG

Lagern Sie das Gerät in einem trockenen Raum bei Zimmertemperatur.



HINWEIS *Ist das Gerät für längere Zeit nicht im Einsatz (Sommermonate), wird empfohlen, die Batterie aus dem Batteriefach zu entfernen. Schäden durch ausgelaufene Batterien sind von der Garantie ausgenommen.*

VORSICHT ***Gefahr durch extreme Temperaturen**
Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus. Lagern Sie das Gerät so, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Extreme Temperaturen können die Funktionalität beeinträchtigen bzw. die Batterie schädigen.*

6.5 ENTSORGUNG

HINWEIS *Bitte beachten Sie, dass es sich hier um ein elektronisches Gerät handelt. Eine Entsorgung über öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger ist daher nicht möglich. Halten Sie sich bei der Entsorgung an die geltenden Vorschriften Ihres Landes.*



7. KONFORMITÄT

EUROPA

Hiermit erklärt die Pieps GmbH, dass der Funkanlagentyp PIEPS iPROBE BT der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.pieps.com/conformity.